



4. Bibliographie der Schriften

August Hermann Franckens / S.Theol.Pr.Ord.& Past.S.Vlr. Einleitung zur Lesung der Heil. Schrift / Insonderheit Des Neuen Testaments / I. Für ...

Halle, 1719

§. 4.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

*38 ((4) 98°

Seligkeit; und weil die Geligkeit allein durch den Glauben an Jefum Spriftum erhalten wird, baf Dahes ro hiernachst auch der Zweck der Beil. Schrift sen; der Glaube an 32 sum Ceristum. Weil aber auch ein wahrer feligmachender Glaube nicht senn tan ohne Buffe und gute Früchte: Go ift alle Schrift zu dem Ende gegeben, daß fie nut fey 1. zur Lehre, 2. zur Straffe, 3. zur Befferung, 4. jur Buchtigung in der Gerechtigkeit, und 5. jum Eroft, Rom. XV. 4. und gwar, daß ein Mensch &Dtres sen vol kommen zu allem guten Werck geschieft, und damit wir unter allem Creuk und Trubsaldie Soffnung Des ewigen Lebens feste behalten.

Die Heilind Esti wird aber wie Schrift dem derum diem gange Seis Inhalt nach lige Schrift ihrem Im getheilet in balt nach getheilet in Evangelium zwep

*** (5) 98%

mey Theil, nemlich in Gefen und Evangelium. Richt ist das Alte Testament allein Gefet, noch das Reue Testament allein Evangelium: fondern beydes, Befet und Evanges lium, findet fich im Allten und auch im Reuen Teffamenta Denn das Bejen ift die Lebre GOts Befdreis tes von alle dem / was bung bes Bott von uns wil ges Gefenes. than und gelaffen haben ; Das Evangelium aber Beschreis ist die Lehre von der Evange. Onade GOttes in Chris lit. sto JEsu / deren wir ind ben durch den Glauben theilhaftig weis den. Und wird jenes Gefen genennet, weilung (3) Die Darinnenfeiset, was uns sere Pflicht und Schuldigkeit ift ge= gen Ihn und den Machsten: Dieses Evangelium / D. i. eine froliche Botschaft, weil es lauter tröffliche Richard : Det Endestreet 表力で言

%(6) 38

und liebreiche | Verheiffungen mit sich bringet. Einfältige mögen die fen Unterscheid also mercken, baß, wo fie in der Heil. Schrift etwas finden, da es heisset: Du solt dieses thun / oder jenes laffen / da ift es das Geset; wo aber etwas vers beissen wird um Christi willen aus Gnaden, daift es Evangelium. In dem Evangelio wird gehandelt von der Liebe Gottes gegen uns : In dem Geset von unserer Liebe gegen Gott und den Mechffen; Daher einige ienes nennen eine gu uns berabsteigende / Dieses eine gu ODtt aufsteigende Liebe,

Der Ends zweck des Gesehes und des Evanges lit zu ers Fennen. S. f. Go ift nun nützlich / daß man so woll vom Gesetz als vom Evange, lio den rechten zweck und die rechte Absicht erkenne. Kürhlich; Der End-zweck

des